



**NRW LANDESBÜRO
FREIE DARSTELLENDEN
KÜNSTE**

Ausschreibung Mentoring-Programm

Das NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste startet im Juni 2018 erstmals ein Mentoring-Programm, gefördert durch die Kunststiftung NRW. Dieses ermöglicht erfahrenen freien Ensembles und Kollektiven aus Nordrhein-Westfalen für die Dauer von einem Jahr produktionsunabhängig mit einem/r Mentoren*in ihrer Wahl zusammen zu arbeiten.

Die Freien Darstellenden Künste haben sich trotz größtenteils schwieriger Arbeits- und Produktionsbedingungen in den letzten 10 Jahren zu einer stabilen 2. Säule neben den traditionellen Institutionen der Stadttheater etabliert. Es mangelt dennoch nach wie vor an auskömmlichen Produktionsbedingungen, die zumindest die Honoraruntergrenze für Produktionszeiten garantieren. Es fehlen Förderformate, die kontinuierliches Arbeiten und Weiterentwicklung des künstlerischen Profils abseits der eigentlichen Produktionen ermöglichen. Es ist unzweifelhaft, dass gute künstlerische Arbeit die Möglichkeit zur freien Reflektion über die eigene Arbeit braucht. Dies gilt insbesondere auch für erfahrene Akteure*innen, die schon länger ihren Beitrag zur Kulturlandschaft in NRW leisten. Das Mentoring-Programm richtet sich daher an die Vielzahl von **Gruppen, Ensembles und künstlerischen Kollektiven** in NRW, die seit Jahren zuverlässige, ideenreiche Arbeit leisten.

Das Mentoring soll ausschließlich Kollektiven und Ensembles zur Verfügung stehen, wobei im Einzelfall auch die Förderung einzelner Mitglieder von Formationen ermöglicht werden sollte, wenn diese dem Gesamtprofil von Gruppe, Ensemble, Kollektiv dienen.

Die Förderung sollte ausdrücklich als Phase des Experiments deklariert werden. Außergewöhnliche Konstellationen, z.B. eine wissenschaftliche Begleitung einer Arbeit, außergewöhnliche interdisziplinäre Verbindungen mit anderen Sparten, spezielle Trainings, Konfliktlösungsansätze, interkulturelle Sprach- und Sprechlösungen, etc. sind möglich. Als Mentoren*innen kommen Experten*innen aus allen dezidiert künstlerischen Bereichen, aber ausdrücklich auch aus ganz anderen Disziplinen wie den Wissenschaften, dem Sport, der Wirtschaft, etc. infrage. Das Mentoring dient sowohl der Vertiefung und Erweiterung bestehender Arbeitsansätze und Konzeptionen als auch der Erschließung neuer Ideenfelder. Es ist ausdrücklich **nicht** als Ersatz für unmittelbare Produktionsarbeiten gedacht. Wie und wo sich Ensembles / Gruppen und

Mentoren*innen begegnen, und ob Workshops, Klausuren oder moderierte Gespräche stattfinden, obliegt den Antragstellern selbst. Bedingung für die Förderung ist jedoch eine kontinuierliche Arbeit, die nachhaltige Wirkung auf die künstlerische Arbeit ermöglicht. Die Arbeitsprozesse werden vom NRW Landesbüro begleitet.

Bewerbung

Gruppen und Ensembles, die in Nordrhein-Westfalen ihren Arbeitsschwerpunkt haben und professionell und frei arbeiten, können sich beim NRW Landesbüro mit einer Konzeption (max. 2 Din A4 Seiten) sowie Informationen zu der Gruppe/dem Ensemble und ihrer bisherigen Arbeit bewerben (max. 1 Din A4 Seite).

Die Förderhöhe beträgt pro Ensemble 8.000-12.000,- €. In einem Kosten- und Finanzierungsplan sollten das Honorar des Mentors/der Mentorin, Honorare für Gruppenmitglieder sowie Sachkosten (Raummiete, Materialkosten, Reisekosten, evtl. Übernachtungskosten) aufgeführt werden. Es sind auch Konzepte mit mehreren Mentoren*innen möglich. Die Honoraruntergrenze ist zu berücksichtigen. Es handelt sich um eine Festbetragsförderung, die mit produktionsorientierten Fördertöpfen **nicht** vereinbar ist.

Ein Fachgremium von fünf mit der Szene vertrauten Experten*innen wird im Juni sechs bis zehn Ensembles bestimmen, die an dem Mentoring-Programm teilnehmen können. Bewerbungen können per Mail an h.ewert@nrw-ldk.de geschickt werden.

Deadline ist der **20. Mai** (23:59 Uhr).

Unser Dank geht an die Kunststiftung NRW, die uns dieses neue Programm ermöglicht.

Nachfragen und Beratung:

Helene Ewert, Organisation Mentoren-Programm, h.ewert@nrw-ldk.de,

Harald Redmer, Leitung NRW Landesbüro, h.redmer@nrw-ldk.de, Tel. 0231-47429210

Eine Initiative der Kunststiftung NRW

